



Tagung Bauchemie 2012 in Dübendorf (Schweiz)

Die Jahrestagung der GDCh-Fachgruppe Bauchemie fand vom 10. bis 12. Oktober 2012 in Dübendorf (Schweiz) - und damit erstmalig außerhalb Deutschlands - statt. Ausgerichtet wurde sie von Dr. Frank Winnefeld und Dr. Barbara Lothenbach von der Abteilung Beton/Bauchemie der Empa (Eidgenössische Materialprüfungs- und Forschungsanstalt). Aus den etwa 50 eingereichten Beiträgen wurden 19 Vorträge aus den Themenbereichen „Nachhaltige Baustoffe der Zukunft“, „Forschung und Entwicklung“, „Computerbasierte Methoden in der Bauchemie“ und „Untersuchungs- und Prüfverfahren“ ausgewählt. Die übrigen Beiträge wurden als Poster präsentiert. Daneben hatten die zahlreichen Sponsoren Gelegenheit, sich im Rahmen der Tagung zu präsentieren.

Ein Großteil der ca. 185 Teilnehmer traf sich am Vorabend zu einem geselligen Zusammensein im Dozentenfoyer der ETH Zürich, bei dem die Aussicht auf das abendliche Zürich und den Zürichsee bewundert werden konnte.

Dr. Hubert Motzet, Vorsitzender der Fachgruppe Bauchemie, begrüßte die Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Das Schwerpunktthema der Fachgruppe „Nachhaltige Baustoffe der Zukunft“ wurde im Rahmen von zwei Plenarvorträgen behandelt. Dr. Michael Romer (Leiter Forschung und Entwicklung Holcim Group Support, Holderbank) referierte über „Nachhaltigkeit in der Zement- und Betonindustrie“, Prof. Dr. Bossenmayer (Präsident des Instituts Bauen und Umwelt IBU) stellte die „Umwelt-Produktdeklarationen (EPD) - Nachhaltigkeitsanforderungen auf Grund der Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates“ vor.

Im Anschluss fand die Mitgliederversammlung der Fachgruppe statt, bevor es dann zum Gesellschaftsabend im Restaurant Giesserei in Zürich-Oerlikon ging. Höhepunkt des Abends war die Verleihung der Förderpreise der Gruppe Bauchemie. Den Preis für die beste Dissertation erhielt Dr. Ueli Angst von der ETH Zürich für seine an der Technischen Universität Trondheim (Norwegen) eingereichte Arbeit über chloridinduzierte Korrosion des Bewehrungsstahls im Beton. Der Preis für die beste Diplom-/Masterarbeit wurde gleich zweimal verliehen, und zwar an Iris Paschke und Andrea Winkler, beide von der TU Freiberg.

Für die Posterbeiträge erfolgte auch dieses Jahr eine Posterprämierung mit Unterstützung durch die Deutsche Bauchemie e.V.. Den ersten Preis gewann das Poster zum Thema „Steuerung der Zementhydratation mit Nanopartikeln“ von Gerrit Land und Dietmar Stephan von der TU Berlin.

Im Anschluss an das wissenschaftliche Programm konnten die Teilnehmer die Forschungsabteilung und die Produktion der Sika in Zürich oder die Labore der beiden Empa-Abteilungen „Beton/Bauchemie“ und „Bautechnologien“ besichtigen.

Die nächste Tagung, diesmal das erste Mal in internationaler Ausrichtung und ausschließlich in englischer Sprache, findet vom 7.-10. Oktober 2013 an der Technischen Universität Berlin statt.